



Vakuumband mit Heißleimventil und Pflugfalz inline integriert nach der Falzmaschine prestigeFOLD NET 52.

Ein ansprechend gestaltetes Mailing fällt ins Auge. Die richtige Technologie ermöglicht es, für ein entsprechendes Aufsehen beim Empfänger zu sorgen und somit die Basis für den Erfolg der Mailingaktion zu sichern. MB Bäuerle bietet mit den automatisierten Falzmaschinen der Baureihe prestigeFOLD NET sowie weiteren Zusatzmodulen die geeignete Technik dafür.

Effiziente Mailingproduktion

Mit Standard-Falzmaschinen, deren Einsatzspektrum durch Zusatzaggregate erweitert wird, können Mailings profitabel hergestellt werden. Falzmaschinen – ausgestattet mit Leimeinrichtungen und Taktköpfen zum Perforieren und Schneiden, sind für diese Applikation schnell einsatzbereit. Der Vorteil dabei ist, dass diese Maschinen nicht nur für bestimmte Anwendungen verwendet werden können, sondern auch für alle üblichen Arbeiten einsatzfähig bleiben.

Offener und geschlossener Fensterfalz (Altarfalz) – auch als zusätzlicher Kreuzbruch – sind häufig im Werbepostmarkt anzutreffen. Das Einstellen dieser beiden Falzarten erfordert Wissen und Erfahrung. Die Automatisierung der Falzmaschinen von MB Bäuerle macht diese Arbeit einfach, denn auch diese Falzarten

lassen sich über Piktogramme aufrufen und auf Knopfdruck einstellen. Dabei werden auch die Falzwalzen richtig positioniert.

Für durchgehende Perforationen, Rillungen oder zum Schneiden stehen verschiedene rotative Werkzeuge zur Verfügung. Diese Werkzeuge können auf Messerwellen am Ausgang des Falzwerkes oder auf Messerwellen eines separaten Schneidmoduls aufgesteckt werden. Das von MB Bäuerle entwickelte Schneidmodul CM 52 ist mobil und höhenverstellbar, so dass es in jeder Position an Falzmaschinen und anderen Systemen eingesetzt werden kann.

Flexibilität auch bei komplexen Anwendungen

Mit einem Vakuumband können unterschiedlichste Bearbeitungsvorgänge

ausgeführt werden. Die Vakuumbänder sind höhenverstellbar und können so flexibel an allen Positionen eingesetzt werden.

Hier werden die Bearbeitungsvorgänge ausgeführt, die ein Mailing besonders attraktiv und interessant werden lassen. Dies können sein:

- Aufpenden oder Ankleben von Karten, Booklets, CDs usw.
- Kleben mit Kalt- und Heißleim
- Aufbringen von Gummierungen für Response-Elemente
- Papierdoppeln zur Herstellung von Postkarten
- Umlegen von Bogenteilen oder Verschließen zum versandfertigen Produkt
- Öffnen von Falzlagen zum Aufpenden in den Innenteil
- Etikettieren
- Adressieren